



Herzliche Einladung zum

# FEMALE\* UPGRADE

Umbenennung der Glaubackerstraße  
in Agathe-Doposcheg-Schwabenau-Straße

Das Projekt „Female\* Upgrade“ fordert die Umbenennung der Linzer „Glaubackerstraße“ in „Agathe-Doposcheg-Schwabenau-Straße“. Mit dem künstlerisch-symbolischen Akt eines feierlichen Upgradings wird in Folge eine reale Umbenennung der Straße angestrebt. Ziel ist zudem die Sichtbarmachung einer Künstlerin, die um 1900 gesellschaftlich Bedeutsames für die Linzer Kunstszene geleistet hat. Mit der Umbenennung wird der bekennende Nationalsozialist und Künstler Franz Glaubacker aus dem Stadtbild entfernt, um die öffentliche Ehrerbietung an Agathe Doposcheg-Schwabenau zu übertragen.

→ [www.agathe-doposcheg-schwabenau-strasse.net](http://www.agathe-doposcheg-schwabenau-strasse.net) ←

**WANN**

Sa, 29. Mai 2021

14.00 – 18.00

**WO**

Glaubackerstraße 1, 4040 Linz / Grünfläche vor dem Wohnhaus der Lebenshilfe

Anfahrt öffentlich: 6 min zu Fuß ab Straßenbahnstation „Ferdinand-Markl-Straße“

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter im Freien statt!

## PROGRAMM

**Eröffnung:** Eva Schobesberger (Frauenstadträtin der Stadt Linz)

**Zum Projekt spricht:** Andrea Bina (Leitung NORDICO Stadtmuseum Linz)

**Performances, Musik,**

**Interventionen:** FIFTITU% and friendz\*, Margit Greinöcker, Romana Hagyo & Silke Maier-Gamauf, VerAndA/Choristas, Betty Wimmer

**DJane:** Seba Kayan

COVID-19 Prävention: Besuch der Veranstaltung setzt die Einhaltung der offiziellen Sicherheitsmaßnahmen voraus: Abstandsregel (2 Meter) und Tragen einer FFP2-Maske.

Ein Projekt des Kulturvereins FAMA – Fine and Performing Arts in Kooperation mit

lebenshilfe  
Oberösterreich

#publik

DORFTV

FIF  
TII  
TU

Kultur

LinZ  
verbund

Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport

Zukunftsfonds  
der Republik Österreich

Frauenbüro



LinZ  
verbund

mit Unterstützung von

Kultur

